

Aktuell

- 200 — **Aktuelles in Kürze**
Pfiffige Plakate zeigen den Honorarprotest in der Praxis
• Hautärzte in Westfalen-Lippe empört über „Wohlfühlprogramm“ der AOK • Über 500 Teilnehmer trafen sich in Frankenthal • Bei den Kassenvorständen steigen die Gehälter kräftig
- 202 — **Im zweiten Quartal geht es weiter abwärts**
Viele KVen kommen mit ihren Honorarbescheiden nicht fristgerecht
- 207 — **Licht aus für Kids im Sonnenstudio**
Bundeskabinett beschleunigt Solarienverbot für Minderjährige

Berufspolitik

- 208 — **Von Vorkasse ist dringend abzuraten**
Rechtfolgen der Protestmaßnahmen:
Interview mit Verbandsjustiziar Dr. Gerd Krieger

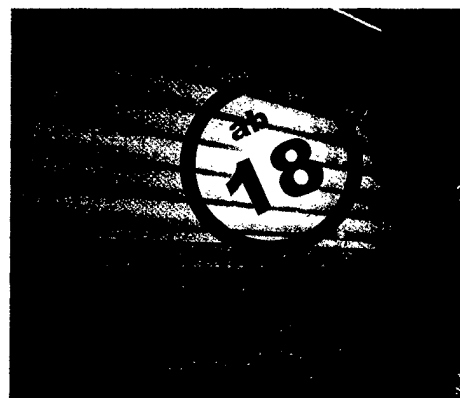
Aus den Ländern

- 213 — **Gesundheitszentrum Viersener Straße eröffnet**
- 214 — **PsoriSol Hautklinik: Akutversorgung rund um die Uhr**
- 215 — **Sachsen: Proteste gehen weiter**
- 216 — **Verschärfte Unterversorgung bei Allergikern**
Allergologen in Rheinland-Pfalz kündigen Wartelisten an – FDP-Anfrage im Landtag
- 217 — **Nordhessisches Kurbad will Hautarzt locken**
- 218 — **Hautkrebscreening wieder auf Chipkarte**
In Baden-Württemberg ist das Hautkrebscreening wieder GKV-Leistung – vorerst
— **Ärzte im Aufruhr: Chronologie der Ereignisse**
- 219 — **Drei Dermatologen sollen ihre Zulassung verlieren**
Krankenkassen im Südwesten versuchen, Niedergelassene unter Druck zu setzen

Sonnenstudio erst ab 18

Noch in dieser Legislaturperiode will die Bundesregierung ein Solarienverbot für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren gesetzlich verankern. Im Kabinettsbeschluss ist das Vorhaben als „besonders eilbedürftig“ eingestuft.

207



Vorkasse ist rechtswidrig

Es mag angesichts der Honorarmisere verständlich sein, wenn Ärzte ihre gesetzlich versicherten Patienten nur gegen Vorkasse behandeln wollen – rechtmäßig ist es nicht. BVDD-Justiziar Dr. Gerd Krieger zu möglichen Rechtsfolgen von Protestmaßnahmen.

208

Herausgeber
Berufsverband der
Deutschen Dermatologen e.V.
(BVDD)
www.bvdd.info
www.uptoderm.de

Rubriken
214 — Splitter
246 — Teletipps
250 — Kleinanzeigen
251 — Pharma News
256 — Adressen
257 — Impressum

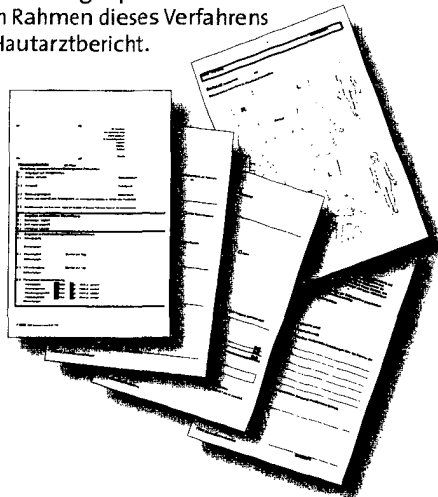
Heft 4·2009
Jahrgang 57
464. Ausgabe
ISSN 0340-8078
B 1059

Skinoren®
langfristig anwendbar
langfristig wirksam

Der Hautarztbericht

Seit bald 40 Jahren existiert das Hautarztverfahren, das der frühen Erfassung beruflich bedingter Hauterkrankungen dient. Ein wichtiges präventives Instrument im Rahmen dieses Verfahrens ist der Hautarztbericht.

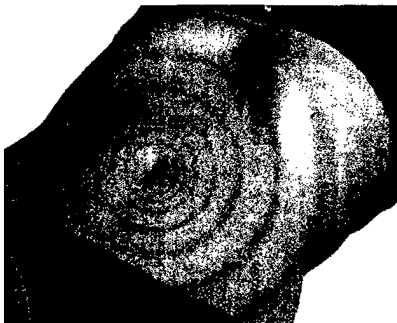
231



Körper formen per Schall

Ultraschall-gestützte Lipolyse tut nicht weh. Mit der non-invasiven Methode sollen überschüssige Pölsterchen an den Problemzonen zerstört und via Lymphdrainage entfernt werden. Das klingt gut – aber noch ist nicht jeder Experte von den Ergebnissen überzeugt.

241



Fortbildung

- 223 — **Kurz & bündig**
Augmentation beifazialer Lipoatrophie von HIV-Patienten • Diät kann Psoriasis therapie unterstützen • Orales Fumarat bei Multipler Sklerose • Zwiebelsaft nimmt Keloiden Kraft • Lupus erythematodes – und dennoch schwanger • Eisige Therapie bei atopischer Dermatitis
- 225 — **Hinweise zur Umstellung der Therapie mit Raptiva®**
Präsidenten von DDG und BVDD erörtern Konsequenzen für die Behandlung
- 228 — **UVA-Schutzfaktor bestimmen mit der COLIPA-Methode**
Mit dem Wissen über die Effekte von UVA-Licht rückt der Schutz gegen diese Strahlen in den Vordergrund
- 231 — **CME: Wenn der Beruf die Haut krank macht: Der Hautarztbericht als Instrument des Dermatologen**
Reinhard Breit
- 234 — **CME-Fragebogen**
- 237 — **Der Punkte-Countdown läuft**
45. DDG-Tagung in Dresden: Solidarität zwischen Klinik und Praxis

Cosmetic Corner

- 241 — **Mit Ultraschallwellen den Körper formen**
Überflüssigen Fettpolstern kann man seit Kurzem schmerzfrei und nicht-invasiv zu Leibe rücken

Journal

- 244 — **Personalien, Tipps und Termine**

In dieser Ausgabe von DER DEUTSCHE DERMATOLOGE finden Sie heftintegriert den **Therapie Report aktuell** „Pflegeprodukte bremsen dermale Aufnahme von Aeroallergenen“ (S. 248–9) sowie den **Therapie Report aktuell** „PDT in der dermatologischen Praxis“ (S. 254–5).

Titel

Dr. med. Barbara Hornschuh,
Celle, ist seit dem
1. Januar 1998 Mitglied des
Berufsverbandes der
Deutschen Dermatologen

So erreichen Sie uns

Verlagsanschrift
Urban & Vogel Verlag
Neumarkter Str. 43
81673 München

Verlagsredaktion

Doris Berger
E-Mail: dberger@urban-vogel.de

Schriftleitung

Ralf B. Blumenthal
Tel. 0 22 51 / 7 76 25 25
E-Mail: BVDD_red@web.de

Geschäftsstelle BVDD

Angelika Bueno Román
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin
Tel. 030/246 253 53
Fax 030/246 253 33
E-Mail: a.bueno@bvdd-berlin.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag
10.00–14.00 Uhr
Mittwoch
10.00–17.00 Uhr

